



Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Herren	2 – 5
2. Herren	6 – 10
Damen	12 – 14
Jugendsponsorenseiten	15 – 17
AH, Ü40	18 – 23
Redaktionsschluss	23
Jugend	24 – 31
Adressenliste TSV	32

Impressum:

Herausgeber: TSV Wennigsen, Sparte Fußball
Telefon: 0 51 03 / 74 12
V.i.S.d.P.: Matthias Fetköther
Kontaktadresse: [spiegel@tsv – wennigsen.de](mailto:spiegel@tsv-wennigsen.de)
[http://www.tsv – wennigsen.de](http://www.tsv-wennigsen.de)
Textbearbeitung: Hartmut Stegen, Matthias Fetköther
Auflage/Erscheinung: 250 Stück/monatlich

Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht unbedingt mit der Auffassung der Redaktion übereinstimmen. Artikelkürzung und – bearbeitung bleibt vorbehalten.

I. Herren

TSV Wennigsen – SG Ronnenberg II 2:1 (0:1)

0:1, 1:1 Daniel Stein,
2:1 Christian Friedrich

Ein recht hitziges Spiel bot sich den Zuschauern in der Partie 1. Herren des TSV Wennigsen gegen die 2. Mannschaft der SG 05 Ronnenberg.

Beide Mannschaften taten sich anfangs schwer, den Weg ins Spiel zu finden, was dann den Gästen aus Ronnenberg besser gelang. Nach dem Angriff der Ronnenberger über die rechte Seite und einer Flanke auf den Ronnenberger Stürmer, der aus kurzer Distanz vollzog, gingen die Gäste mit 0:1 in Führung. Knapp 2 Minuten später scheidert

Timo Köps am gegnerischen Torwart, der in dieser Situation sehr gut mit dem Fuß gehalten hatte.

Nachdem in der 65. Minute, aufgrund einer Verletzung (der bewusstlos am Boden lag) eines Ronnenberger Spielers, für ca. 20 Minuten unterbrochen wurde, ging die Partie weiter, in der sich beide Mannschaften nichts schenken. In der 73. Minute scheiterten die Ronnenberger mit ihrer Großchance am hervorragenden Wennigser Torhüter Julian Bosch. Die Ronnenberger mussten die letzten Minuten des Spiels mit nur noch 10 Leuten auf dem Platz zu Ende bringen, nachdem ein Ronnenberger Spieler in der 83. Minute wegen Beleidigung des Schiedsrichters die rote Karte sah.



Buchbindekunst und Copy Shop Gunnar Supper

Einbände aller Art · Leder und Pergament
Skizzenbücher · Mappen · Gästebücher · Fotoalben
Werkzeug und Material zum selbst Einbinden und Basteln

Hagemannstraße 4 · 30974 Wennigsen
Telefon (05103) 706668 · Telefax (05103) 706683
www.buchbinder-supper.de
E-Mail: gunnar.supper@buchbinder-supper.de

Danach kam dann die spielentscheidende Phase für den TSV: Daniel Stein netzte nach einer Flanke von Christian Friedrich über links aus 7m direkt zum 1:1 ein.

Nach Freistoß von Florian Fetkötter verlängerte Jonas Kiehne auf Christian Friedrich, der dann mit seinem Tor in der 90. Minute für den 2:1 Endstand aus Wennigser Sicht sorgte.

Für den TSV Wennigsen spielten: Bosch, Steinmüller (46' Sandvoss), Becker (63' Werner), Niemann, Fetkötter, Imbke, Buch (86' Kiehne), Stein, Muja, Friedrich, Köps

Erste nur 2:2 gegen Aufsteiger

Für Trainer Olaf Hesse ist es ein „ärgerliches Ergebnis gewesen: Trotz Überzahl ist sein TSV im Heimspiel gegen den TSV Schulenburg nicht über ein 2:2 hinausgekommen.

Bereits in der ersten Viertelstunde erspielten sich die Gastgeber einige hochprozentige Einschussmöglichkeiten, doch sowohl Timo Köps, als auch Christian Friedrich scheiterten mit ihren Schüssen aus der Ferne. Danach verflachte die Partie zusehends, kein Team konnte sich nennenswert in Szene setzen.

Besser machte es Jonas Kiene (48.), der Wennigsen nach Zuspil von Mauricio Valgolio in Führung brachte. Nach einem



Ein starkes Team für Ihr Recht...

Kienitz, Möller & Becker Rechtsanwälte · Notar

Hauptstraße 24 · 30974 Wennigsen · Telefon (05103) 700460 · Fax (05103) 1641
E-Mail: RA.Kienitz@t-online.de · Internet: www.ra-kienitz.de

Rechtsanwalt u. Notar a. D. Günther Kienitz:
Tätigkeitsschwerpunkte:
Landwirtschaftsrecht, Immobilienrecht, Erbrecht

Rechtsanwalt u. Notar Frank Möller:
Fachanwalt für Erbrecht, Fachanwalt für Steuerrecht
Weitere Tätigkeitsschwerpunkte: Bau- und Architektenrecht, Arbeitsrecht, Immobilienrecht

Rechtsanwalt Carsten Becker:
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht,
Fachanwalt für Familienrecht. Weitere Tätigkeitsschwerpunkte:
Strafrecht, insbesondere Verkehrsunfallrecht,
Zwangsversteigerungsrecht

Rechtsanwalt Dr. Carl Dohme:
Fachanwalt für Agrarrecht,
Weitere Tätigkeitsschwerpunkte: Erbrecht, öffentliches Bau- und Planungsrecht, Recht der erneuerbaren Energien

Rechtsanwältin Katrin Nagel
Dipl.-Finanzwirtin (FH)
Interessenschwerpunkte: Landwirtschaftsrecht, allgemeines
Verwaltungsrecht, Steuerrecht einschl. Steuerstrafrecht

In Bürogemeinschaft mit
Rechtsanwalt Dr. Gernot Steinhilper
Medizinrecht

Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. 8.00 - 13.00 Uhr und 14.30 - 18.00 Uhr
Do. 8.00 - 13.00 und 14.30 - 20.00 Uhr, Fr. 8.00 - 13.00 und 14.00 - 17.00 Uhr

direkt verwandelten Freistoß (57.) glichen die Gäste zum 1:1 aus. Ab der 62. Minute agierten die Hausherren dann in Überzahl, ein Schulenburger sah die rote Karte wegen Handspiels im 16-Meter-Raum. Doch Köps scheiterte mit dem Handelfmeter (63.) am Schulenburger Keeper. Stattdessen lag die Kugel drei Minuten später im Wennigser Kasten. Nach einem Freistoß köpfte ein Schulenburger frei stehend am langen Pfosten zum 2:1 ein. Doch im Gegenzug gelang Friedrich (67.) aus dem Gewühl das 2:2. Valgolio und der glücklose Köps aus 16 Metern versäumten es in der Folge, das

3:2 nachzulegen. „Das ist mehr als ärgerlich, wir hätten drei Punkte mitnehmen müssen“, schimpfte Wennigsens Trainer Olaf Hesse über zwei verschenkte Zähler.

Die Torfolge: 1:0 Jonas Kiehne (48.), 1:1 Norman Schiering (57.), 1:2 Jan Neesen (65.), 2:2 Christian Friedrich (67.).

Weitere Berichte lagen nicht vor!



*hinten v.l.: Sören Zenke, Co-Trainer Holger Pries, Timo Köps, Oliver Niemann, Jonas Kiehne, Daniel Stein, Alexander Becker, Christian Friedrich, Florian Fetköther, Krister Sandvoß, Spartak Muja, Dominik Stolle, Trainer Olaf Hesse und Betreuerin Claudia Pries
sitzend: Pascal Werner, Matthias Buch, Julian Bosch, Steffen Imbke und Daniel Steinmüller
es fehlen: Physiotherapeutin Insa Schimpke und Markus Klejnowski*

**KÜCHEN-Land
RÖNSCH**
...weil Bewährtes Zukunft hat!

WENNIGSEN
Am Weingarten 18
(Eingang Johannes-Kepler-Str.)

HEMMINGEN
Gutenbergstraße 3

www.kuechenland-roensch.de

Eis & Fantasy

Hauptstraße 31 A
30974 Wennigsen

II. Herren

07.08.2011: TSV Wennigsen II – TSV Groß Munzel II 2:0 (1:0)

37.Min. 1:0 Oldenburg, 51.Min. 2:0 Stegen

Der TSV Wennigsen II hat sein selbst gestecktes Ziel, das erste Heimspiel unbedingt zu gewinnen, erreicht. Zunächst sah man dem Gastgeber die Nervosität deutlich an, spielte er doch einen absolut auf Sicherheit bedachten Fussball. Es gelang den Wennigsern zunächst nicht Ruhe ins Spiel zu bringen und den Ball laufen zu lassen. So basierten sowohl die erste Chance der Gäste als auch die beiden ersten Chancen von Angelo Valverde und Kevin Kurzweil auf Zufällen. Beide scheiterten am Munzeler Schluss-

mann. In der 37. Min. gelang Yannik Oldenburg beim ersten zielstrebig vorgetragenen Angriff nach einem klasse Direktpass von Kurzweil das 1:0, nachdem er den Torwart umspielt hatte und ins leere Tor einschob. Von da an kam Wennigsen besser ins Spiel und versuchte nun auch endlich den Ball laufen zu lassen. Nach dem Wechsel konnte der TSV II die Konzentration beibehalten und geriet nicht wie sonst üblich unter Druck. Als Adrian Stegen aus halblinker Position einen Freistoss hoch vors Tor trat, der ohne weiteren Kontakt ins lange Eck durchrutschte, hatte Wennigsen das Spiel endgültig im Griff. Das Manko, dass man nicht mit dem dritten Treffer den Sack endgültig zumachte, sollte

in diesem Spiel nicht bestraft werden, da TW Soeren Engelking kurz vor Schluss mit einem super Reflex einen Schuss aus 6 Metern entschärfte. So blieb es beim 2:0 und die zweite Wennigser Mannschaft damit das erste Mal seit dem 22.04.2009 wieder ohne Gegentor. Aus einer sich insgesamt gut präsentierenden Mannschaft ist heute der alte und neue Kapitän Sascha Diekmann herauszuheben, der mit einer herausragenden Leistung viele Löcher im Mittelfeld stopfen konnte und seiner Mannschaft damit Stabilität verlieh.

Für Wennigsen spielten: Soeren Engelking, Sven Huppert, Adrian Stegen, Philipp Nolte, Sascha Diekmann, Stefan Zander, Ronny Kressmann, Kevin Kurzweil, Henrik Rackow, Yannik Oldenburg, Angelo Valverde, Jan Matzmor, Alexander Kley, Lutz Nolte, Johannes Hunte

28.08.2011: TSV Wennigsen II – SG Everloh/Ditterke II 2 : 0 Abbruch

35.Min. 1:0 Zander, 45.Min. 2:0 Kurzweil

Der TSV Wennigsen II begann auch sein zweites Heimspiel hoch konzentriert und ließ keine Torchancen des Gegners zu und erspielte sich im Laufe der ersten Halbzeit ein deutliches Übergewicht. Durch kompromissloses Defensivverhalten und der dadurch gewonnenen Bälle, verstand es der TSV den Gegner weit vom eigenen Tor weg zu halten. Im weiteren Verlauf des Spiels konnten sich die Wennigser die eine oder andere Möglichkeit erspielen und ging in der 35.Min. nach einem Rückpass von Johannes Hunte durch eine Direktabnahme aus gut 14 Metern durch Stefan Zander in

EP:Mahnke

TV, Video, HiFi, Telecom

30974 Wennigsen, Hauptstraße 16

Tel.: 0 51 03 / 92 50 77, Fax 0 51 03 / 92 50 79

im internet unter
<http://www.electronicpartner.de>

Schreecks Hofladen

*Eier, Gemüse, Kartoffeln aus eigener Produktion,
Brot aus eigener Bäckerei, Fruchtaufstriche aus eigener Herstellung,
Dosenwurst aus der Region, Imkerhonige, Kräuter,
Obst, Gemüse aus dem Süden, exotische Früchte, u.v.m.*

Öffnungszeiten:

Dienstag 15 – 18 Uhr

Freitag 15 – 18 Uhr

Samstag 9 – 12 Uhr

Glockenstraße 12

30974 Wennigsen / Degersen

Telefon 0 51 03 / 85 85

Führung. Da der TSV den Gegner nun noch deutlicher im Griff hatte, ging man mit aller Macht auf den zweiten Treffer. Nach einem klaren Foul am einschussbereiten Yannik Oldenburg entschied der Schiedsrichter folgerichtig auf Strafstoss. Daraufhin beleidigte einer der Everloher Spieler den Schiri und flog vom Platz. Kevin Kurzweil ließ sich die Chance nicht entgehen und verwandelte sicher zur 2:0 Führung. Als sich alle bereits auf den Pausenpfeiff einstellten, erhielt ein zweiter Everloher Spieler ebenfalls wegen Beleidigung die rote Karte. Aus heiterem Himmel kam dann ein dritter Spieler mit eini-

gen Schritten Anlauf auf den Schiedsrichter zugelaufen und stieß diesen mit beiden Händen in den Magen, worauf dieser dann zu Boden ging. Als er wieder aufgestanden war, zog er die einzig logische Konsequenz und brach dieses Spiel ab.

Da jeder Verein am Ende selber wissen muss, wie er mit seinen Spielern umgeht, enthalten wir uns an dieser Stelle einer Bewertung. Gleichwohl würden wir uns wünschen, dass solche Dinge in Zukunft nicht mehr geschehen, da dies in keiner Weise mehr etwas mit Sport zu tun hat.

Für Wennigsen spielten: Soeren Engelking, Sven Huppert, Sascha

Diekmann, Philipp Nolte, Andreas Grochla, Stefan Zander, Ronny Kressmann, Kevin Kurzweil, Johannes Hunte, Yannik Oldenburg, Angelo Valverde

30.08.2011: Landringhausen II – TSV Wennigsen II 2:2 (0:0)

48. Min. 0:1 Zander, 50. Min. 0:2 Valverde, 68. Min. 1:2, 92. 2:2

Der TSV Wennigsen II hat die ersten Punktverluste in dieser Saison hinnehmen müssen. Nach gutem Beginn und zwei Möglichkeiten zur Führung ließ Wennigsen II im Verlaufe der ersten Halbzeit deutlich nach. Man war

häufig einen Schritt langsamer als der Gegner und kam damit auch nicht in die Zweikämpfe. Bei Ballbesitz wurde dieser anders als in den bisherigen Spielen schnell wieder hergegeben, da es der TSV nicht verstand die Ballkontrolle her zu stellen. Nach überflüssigen und zum Teil fragwürdigen gelben Karten kam es wie es kommen musste und Johannes Hunte wurde kurz vor der Pause mit Gelbrot vom Platz gestellt. Bezeichnender Weise schien die Mannschaft dann endlich zu erkennen, dass sie mehr investieren muss, sollte die erste Niederlage verhindert werden, und so kam Wennigsen II danach



Reisebüro
CRUISING
GmbH

Hauptstr. 8 · 30974 Wennigsen
www.reisebuero-cruising.de
0 51 03 / 70 05 60

... eine schöne Zeit!



Friseur
IC
Iris Cotta

extratouren

Ersklassige Beratung
Perfekt modische
Frisurgestaltung
Faire Preise

Degerser Str. 30, 30974 Wennigsen
Tel/Fax 05103 - 413

zur größten Chance durch Stefan Zander nach schönem Zuspiel von Yannik Oldenburg.

Völlig verändert kamen die Wenigser aus der Kabine und setzten den Gastgeber permanent unter Druck. Nach einem Eckball durch Kevin Kurzweil erzielte Stefan Zander per Kopf die Führung. Wennigsen II setzte nach und ging nach einem Konter über Zander und Kurzweil durch den eingewechselten Angelo Valverde nur zwei Minuten später mit 2:0 in Führung. In der Folge verpassten Oldenburg, Zander und Yannick Deppe die Entscheidungen zu erzielen. Auch nach dem Anlusstreffer blieb Wen-

nigsen überlegen und erspielte sich Chance um Chance. Leider scheiterten die Wenigser wiederholt am Keeper oder an sich selbst und so wollte das dann entscheidende 3:1 nicht fallen. Wie so häufig im Fussball gesehen fiel dann in der Nachspielzeit der mehr als glückliche Ausgleich. Zwar hatte auch der Gastgeber die eine oder andere gute Möglichkeit, allerdings wurden diese dann vom starken Torwart Soeren Engelking vereitelt. So bleibt am Ende das Fazit, das hier aufgrund einer schwachen ersten Hälfte zwei Punkte verloren wurden.

Alten- und Pflegeheim Bredenbeck



Bräutigamsweg 10 - 18
30974 Wennigsen/OT Bredenbeck

Tel. 0 51 09 / 5 69 90

Fax 0 51 09 / 56 99 24

Vom Altenheimbereich bis zur Schwerstpflge stehen in unserem modern geführten Haus Plätze für den **Daueraufenthalt** sowie **Kurzzeitpflge** zur Verfügung. Probewohnen ist möglich.

Für weitere Informationen und Besichtigungstermine stehen Ihnen Frau Schanze, Frau Herzog sowie Herr Haase auch vorab gern telefonisch zur Verfügung.

**Hörgeräte
Schiemann**
Meisterbetrieb

Tim Schiemann
Hörgeräteakustik – Meister

Ricklinger Stadtweg 30
30459 Hannover

Telefon 05 11 / 7 68 21 30
Telefax 05 11 / 7 68 21 30

Damen

Fußballerinnen starten in neue Saison und suchen noch Verstärkung

Die Fußballerinnen des TSV Wennigsen starten am Samstag 13.08.11 auf heimischen Rasen in die neue Saison. Gespielt wird um 17 Uhr gegen den TSV Stelingen. Nachdem die TSV-Frauen in der letzten Saison Vizemeister in der 1. Kreisklasse Staffel 2 geworden sind birgt sich für die neue Saison auch eine neue Herausforderung. Ab diesem Jahr gibt es einige Neuerungen. Der TSV spielt nun nach dem Norweger Modell. Das bedeutet, dass jede Mannschaft 7er, 9er oder 11er melden kann. Der TSV, der zuvor vier Jahre lang als 7er Mannschaft angetreten ist hat sich nun für eine 9er Riege entschieden. Das Spielfeld ist nun größer und die Spielzeit wurde auf 45 Minuten je Halbzeit angepasst.

Die neue Staffel 2 besteht nun aus drei 7er und sechs 9er Mannschaften. 11er wurden nicht gemeldet. Sofern nun an einem Spieltag eine 9er auf eine 7er Mannschaft trifft wird mit der geringeren Mannschaftsstärke gespielt.

Wir sind gespannt wie uns die Umstellung auf die neue Spielfeldgröße und insgesamt 90 statt 80 Minuten gelingen wird, laut Aussage der Mannschaftsführerin Annika Krause.

Für die Fußballerinnen des TSV bricht am Samstag die 5. Saison nach der Neugründung der Frauenmannschaft an. Es ist erstaunlich wie schnell und viel alle dazu gelernt haben, denn vor vier Jahren haben bis auf zwei alle neu mit dem Fußball spielen angefangen.

Die Vizemeisterschaft in der vergangenen Saison war daher ein enormer Erfolg. Dieser wurde schließlich bei einem Wochenende in Berlin gefeiert. Höhepunkt des Aufenthalts war der Besuch des Frauen-WM-Eröffnungsspiel im Berliner Olympiastadion. Das war ein atemberaubendes Erlebnis in einem ausverkauften Stadion mit mehr als 74.000 Menschen, so Krause.

Gespannt wir nun auf die neue Saison geschaut. Der TSV sucht für das Team um Trainerin Nina Tönnies noch Verstärkung. Trainiert wird immer Mittwoch um 19.15 Uhr auf dem Waldsportplatz Wennigsen. Interessierte



können gern vorbeikommen und einfach mal mittrainieren. Auch Fußballneulinge sind herzlich Willkommen. Nähere Informationen gibt es unter:

www.tsvwennigsen.de
[<http://www.tsvwennigsen.de/>]
unter der Rubrik Sparte Fußball-Damen oder beim Spartenleiter Achim Gärtner unter spartenleiter@tsv-wennigsen.de.

Damen: Unglücklicher Start in die Saison

Nachdem die TSV-Damen als Vizemeister die letzte Saison erfolgreich beendeten, hat nun

ein neues Kapitel begonnen. Die Mannschaft von Trainerin Tönnies spielt seit 3 Partien im Norweger Modell als 9er Mannschaft, wobei es natürlich einer kleinen Findungsphase bedarf. Aus den vergangenen 3 Spielen konnten die Damen sich nur einen 3er sichern, das erste Spiel gegen den TSV Stelingen endete 3:2, Torschützen waren L. Häsel (1:0, 2:1) und I. Schimpke (3:2). Die 2. Partie am vorangegangenen Samstag im Derby gegen SG Ihme-Roloven/Gehrden verlief jedoch sehr unglücklich. Personelle Schwierigkeiten belasten seitdem die Situation, in diesem Spiel musste der TSV die zweite Hälfte in Unterzahl überstehen,

Sponsoren-Spielfeld für die Jugend - Abteilung des TSV WENNIGSEN

Die TSV-Jugend bedankt sich bei ihren Sponsoren. Für nur 30,00 EURO pro Jahr kann jeder den TSV-Nachwuchs unterstützen.
Einfach ein Feld „kaufen“ und in jeder Ausgabe des TSV-Spiegels erscheint ihr Name genau dort! Infos unter 0 51 03/15 57

<i>Unsere Jugend ist unsere Zukunft – mf</i>	ERIKA UND ULLI HAASE	Karin und Herbert Janz	DOKO-CLUB KARO 10
Michael Kreie Marmor, Granit & mehr	Udo Gärtner GmbH Ihr IT-Partner	Zahnarztpraxis Dr. Peter Diebler	Ü-40 TSV Wennigsen
Fahrschule Schrader	Historisches Freischießen Wennigsen		Dorothea und Willi Zenke
Bettina, Bastian und Klaus Herbst	Waltraud und Willi Tadge	<i>Vereinslokal „Zum Goldenen Schlüssel“</i> Inh. <i>Henning Deike</i>	Dorothea Strothmann und Herbert Lau
Mit der II. spielt man besser!	Rita und Werner Fetköther		Ü50-Oldies
TSV I. Herren unterstützt die Jugend	CDU Wennigsen		Neukauf Nolting-Brandt
	Hans-Jürgen Haase Heizung-Sanitär-Elektro	Detlef Gehrke Malermeister	Ursula, Andrea und Reinhard Marx
Alte Herren	Gemeinschaftspraxis Dr. Wolfram Behrens Dr. Hans-C. Zarnack	Nolte Bedachungen	Fleischerei Imbke Bredenbeck
Marlis und Günter Sacha		Inge und Wilfried Geveke	TSV 1. Damen Jede hat eine
Angelika Stadie Aloa Vera	Vereinsheim Klostergrund „Petersilienburg“ Brigitte und Helmut Karlibowski	<i>Thomas, Andrea und Tobias Holzapfel</i>	Veronika Völkening und Dieter Kassuba
 PROFISPORT GOLTERN WENNIGSEN		Kindergarten Pustebume Eltern-Kinder-Gruppe Wennigsen e.V.	Günter Weigel und Hermann Zwing
Christa und Lothar Butter	Edeltraut und Klaus Wäse		Christa, Thomas, Nina, Annika und Marcel

Alte Herren

Einzug in die 2. Pokalrunde

Am 16.08. stand das Pokalspiel beim SV Wichtringhausen auf dem Programm. Nicht gerade der Lieblingswettbewerb unserer Alten Herren in den letzten Jahren. Und so wurde der erste Auftritt der Mannschaft in der Saison 2011/2012 beim eine Klasse tiefer spielenden Gastgeber auch ein holperiger.

Technisch, spielerisch und läuferisch den Wichtringhausenern klar überlegen, war es der Offensive leider nicht möglich den Ball in den ersten 45 Minuten im gegnerischen Gehäuse unterzubringen. Immer wieder lief man sich auf dem relativ kleinen Feld fest oder beraubte sich durch Unkonzentriertheiten bester Torchancen selber.

Erst nach dem Seitenwechsel wurde konsequenter über die Außen gespielt und so entstand auch das 1:0, als Hannes Zarnack einen Ball nicht kontrollieren konnte und ein wichtringhausener Abwehrspieler dem weniger Stürmer die Arbeit abnahm: an seinem verduztten Torwart vorbei, schob er den Ball ins eigene Tor.

Aber erst nachdem die einzige Sturmspitze der Wichtringhausener mit Gelb/Rot den Platz verlassen musste gelang dem TSV durch schöne – und diesmal schnelle – Zusammenarbeit von Hannes Zarnack und Sascha Diekmann durch letztgenannten das erlösende 2:0.

Der Auftakt ist gemacht. Allerdings muss sich die Mannschaft bewusst sein, dass die nächsten Aufgaben größer sein werden.

TSV: Alexander von Elbe, Stefan Koritke, Peter Holzapfel, Dirk Geveke, Carsten Bormann, Stefan u. Oliver Marx, Jürgen Ulbricht, Jeffrey Weyer, Holger Pries, Achim Volker, Andreas Tönnies, Hannes Zarnack, Sascha Diekmann

Ohne Chance in Altwarmbüchen

Am 21. August mussten die Alten Herren des TSV Wennigsen beim TuS Altwarmbüchen antreten. Und wieder einmal hatte man mit Personalnot zu kämpfen: Verstärkt mit den beiden Ü-40 Spielern Matthias Fetköther und Ralf Ebert wurde versucht, möglichst lange ein 0:0 zu halten. Dies gelang leider nur bis zur 20. Minute, als ein Flankenlauf der Altwarmbüchener nicht gestoppt werden konnte und der in Mitte stehende Stürmer Torhüter von Elbe überwand.

Als sich dann in relativ kurzem Abstand Matthias Fetköther und Peter Holzapfel verletzten und nicht mehr weiterspielen konnten, musste die komplette zweite Halbzeit mit 10 Mann bestritten werden.

Bei hohen Temperaturen und ohne die Möglichkeit dem einen oder anderen auch noch einmal eine Verschnaufpause zu gönnen, war man jetzt auf Schadensbegrenzung bedacht.

Überdies war leider auch noch Trainer Gerd Deparade kurz vor

Abfahrt ausgefallen. Dessen taktische Anweisungen von außen, hätten der Rumpfftruppe in der einen oder anderen Situation mit Sicherheit gut helfen können.

So wurde der Druck des Gegners immer größer und die Gegentreffer in der 60. und 65. Minute waren die logische Konsequenz dieser Überlegenheit.

Der Mannschaft muss ein Riesenkompiment ausgesprochen werden, dass man mit Einsatz, Kampf und Moral eine höhere Niederlage vermeiden konnte. Ein ums anders mal parierte Torhüter Alexander von Elbe oder die Abwehr um Kapitän Carsten Bormann konnte mit Geschick und Glück den Ball vom Tor fernhalten, während Spielgestalter Holger Pries sein Möglichstes tat, um durch überlegtes Passspiel immer mal wieder für Entlastung der Defensive zu sorgen.

Für die nächsten Spiele ist es dringend notwendig, dass z.Zt. durch Urlaub oder Beruf verhinderte Spieler wieder zur Mannschaft stoßen. Verstärken müssen wird sich die Mannschaft eher kurz-, als mittelfristig aber ohnehin.

Es spielten: Alexander von Elbe, Stefan Koritke, Peter Holzapfel, Carsten Bormann, Stefan und Oliver Marx, Holger Pries, Andreas Tönnies, Hannes Zarnack, Ralf Ebert, Achim Gärtner und Matthias Fetköther.

Zahnarzt Dr. Peter Diebler

Sedanstraße 11, 30974 Wennigsen

Telefon 0 51 03 / 33 01, Fax 0 51 03 / 92 53 11

E-Mail: Dr. Diebler@t-online.de, www.zahnarzt-dr-diebler.de

- Allgemeine Zahnheilkunde
- Individuelle Zahnersatzlösungen
- Implantologie
- Parodontologie
- Professionelle Zahnreinigung
- Zahntechnisches Praxislabor



Sprechzeiten:

Mo, Di, Do 9.00 - 13.00 Uhr
und 15.00 - 18.00 Uhr

Mi und Fr 8.00 - 13.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Ü40: Auftaktniederlage in Gestorf

Die Ü40 des TSV Wennigsen musste im ersten Punktspiel eine unglückliche 2:3-Niederlage hinnehmen. Auf dem sehr kleinen Platz (dafür aber hohes Gras) kam der TSV in der ersten Halbzeit überhaupt nicht zurecht. Gestorf verteidigte kompakt vor dem eigenen Tor und konterte sehr effektiv. Wennigsen gelang es nicht, sich in der Abwehr zu organisieren und lag so zur Pause völlig verdient mit 0:2 zurück.

Nach der Pause lief es dann besser. Die Aussenpositionen wurden gehalten und der TSV schaffte es, den Ball zweimal vor dem gegnerischen Tor auf engstem Raum so in Position zu bringen, dass man 10 Minuten vor Schluss den Ausgleich wieder hergestellt hatte. Beim 1:2 konnte ein Gestorfer Abwehrspieler die scharfe Hereingabe von Oliver Bender nur noch ins eigene Tor lenken - kurze Zeit später drehte sich Sven Vogel nach Paß von Martin Röhl mit dem Rücken zum Tor geschickt um und überwand den gegnerischen Torwart zum 2:2-Ausgleich. Alles schien nach Plan zu laufen, doch nur 2 Minu-

ten später düpierten 2 Gestorfer Angreifer 4 Wennigser Abwehrspieler und trafen zum glücklichen 3:2. Davon erholte man sich nicht mehr und stand am Ende mit leeren Händen da.

Fazit: Eine aufgrund der schlechten ersten Halbzeit nicht unverdiente Niederlage. Positiv zu erwähnen ist aber, dass man es schaffte, die Fehler aus der ersten Halbzeit abzustellen - wurde aber dafür leider nicht belohnt.

Für Wennigsen spielten: Reinhard Narten, Dierk Lasser, Alex Uranowski, Martin Röhl, Sebastian Wegner, Oliver Bender, Sven Vogel, Michael Maaß, Uwe Pierdziwol

Ü40 mit zwei Siegen in drei Tagen

Die Ü40 des TSV Wennigsen hat ihren verpatzten Punktspielstart wieder wett gemacht. Durch zwei Siege hat man jetzt nach drei Spielen 6 Punkte auf dem Konto und kann nicht zuletzt dank zwei überzeugender Leistungen positiv nach vorne blicken.

Beim 4:2-Heimerfolg gegen Pattensen "gewann" die Ü40 beide

Halbzeiten mit 2:1, was auch den Spielverlauf widerspiegelte. In den gesamten 60 Minuten war man das spielbestimmende Team, das den Gästen wenig Möglichkeiten zum Entfalten bot. Vor der Pause erzielten Uwe Pierdziwol und Martin Röhl die Wennigser Treffer zur 2:0-Führung, die allerdings durch einen unnötigen Anschlusstreffer kurz vor der Pause getrübt wurde.

Nach dem Seitenwechsel schaffte es Pattensen sogar zum 2:2 auszugleichen, als wiederum die Hintermannschaft nicht sehr aufmerksam wirkte. Davon liess man sich aber nicht aus der Ruhe bringen und spielte ansehnlich nach vorne. Beim 3:2 durch Achim Volker war es Uwe Goldelius, der durch gute Vorarbeit auf sich aufmerksam machte. Dem 4:2-Endstand durch Oliver Bender ging eine vorbildliche Defensivleistung voraus: Der Torschütze

eroberte selber den Ball - spielte schnell in die Spitze zu Uwe Pierdziwol - der per Doppelpaß zurück auf den mittlerweile durchgestarteten Oliver Bender - Direktabnahme: 4:2!

Zu Erwähnen ist auch die starke Leistung von Schiedsrichter Marcel Ryback, der sich durch permanenten verbalen Störungsversuche der Gäste nicht aus der Ruhe bringen liess.


Fazit: Ein verdienter Heimsieg des TSV, bei dem ebenfalls die Gelassenheit bei den lautstarken Störungsversuchen des Gegners sehr positiv auffiel.

Für Wennigsen spielten: Reinhard Narten, Dierk Lasser, Alex Uranowski, Martin Röhl, Sebastian Wegner, Oliver Bender, Sven Vogel, Uwe Goldelius, Achim Volker, Uwe Pierdziwol, Thomas Keller,

25 Jahre

Ideen für schönes
und harmonisches Wohnen

Detlef Gehrke
Malermeister



- Tapezier-Lackier- und Anstrichtechniken
- Fußbodenverlegung
- Fassadentechnik

2-1-Sieg in Springe

Diesesmal trat der TSV mit neun Akteuren an, die allesamt eine sehr starke Partie boten.

Die Gastgeber erwiesen sich als eine Klasse stärker als Pattensen und die Hintermannschaft des TSV inkl. Torwart Reinhard Narten hatte viel zu tun. Allerdings waren alle Ü40-Spieler von der ersten Minuten an hellwach auf dem Platz und boten eine tolle Leistung. Springe fiel vor allem durch Kampf und Meckerei auf, die den Heim-Schiedsrichter glücklicherweise aber nicht beeindruckten. Mehrmals forderten die Springer Freistöße, Ver-

warnungen und zwischen den Zeilen auch Platzverweise für den TSV! Doch Wennigsen liess sich davon überhaupt nicht beeindrucken und bot die beste Leistung seit langem! Die Zusammenarbeit zwischen Defensive und Offensive klappte super, jeder half jedem und dafür wurde man am Ende belohnt!

Zur Pause führte der TSV mit 1:0. Uwe Pierdziwol, bester Akteur an diesem Tag, wurde für seinen unermüdlichen Einsatz belohnt, als er einen Schuss von Oliver Bender trocken in das gegnerische Tor beförderte. Springe war zu diesem Zeitpunkt schon mehrmals gefährlich vor dem Wennig-

ser Tor aufgetaucht, doch mit vereinten Kräften gelang es, die Führung in die Pause zu retten.

Nach dem Seitenwechsel verstärkte der Gegner seine Bemühungen und fiel das ein ums andere Mal durch unqualifizierte und persönliche Bemerkungen auf. Der TSV blieb jedoch ruhig und wehrte sich erfolgreich, auch wenn man zwischenzeitlich den 1:1-Ausgleich nach einem Fehler von Martin Röhl hinnehmen musste. Glücklicherweise hatte die Ü40 Uwe Pierdziwol und Reinhard Narten in ihren Reihen. Der Erstgenannte erzielte durch schöne Einzelleistung den 2:1-Endstand und Torwart Narten fing viele Bälle im Fünfmeter-raum ab und half entscheidend mit, den knappen Spielstand über die Zeit zu retten.

Fazit: Klasse Leistung der Ü40!

Für Wennigsen spielten: Reinhard Narten, Dierk Lasser, Alex Uranowski, Martin Röhl, Sebastian Wegner, Oliver Bender, Sven Vogel, Uwe Pierdziwol, Michael Maaß

Ü40 - Torfestival gegen Völkxen

Die Ü40 des TSV Wennigsen hat im Heimspiel gegen Völkxen ein 4:4 erreicht. In einer hektischen Partie drehte der TSV einen 0:1-Rückstand noch vor der Pause in ein 3:1 durch Tore von Uwe Pierdziwol, Oliver Bender und Martin Röhl.

Nach der Pause hatte der TSV noch Glück, dass die Gäste einen Neunmeter verschossen und Uwe Goldelius das zwischenzeitliche 4:3 erzielte. Trotzdem stand es am Ende verdientermaßen 4:4-Unentschieden, wobei beide Mannschaften noch einige Torchancen vergaben.

Leider brachten insbesondere die Gäste sehr viel Unruhe in das Spiel, da sie permanent Freistöße für sich forderten. Wennigsen lies sich davon anstecken und vergab dadurch die Möglichkeit, den ein oder anderen Spielzug überlegter abzuschliessen.

TSV Wennigsen: Reinhard Narten, Dierk Lasser, Martin Röhl, Sebastian Wegner, Oliver Bender, Sven Vogel, Uwe Goldelius, Michael Maaß, Uwe Pierdziwol

Ihr Frischmarkt in Wennigsen . . .

E aktiv markt

Inh.
Stefan Ladage **Nolting-Brandt**

✿ *marktfrisches Obst und Gemüse*

✿ *günstige Preise*

✿ *Gutfleisch – Qualität*

✿ *große Auswahl*



**REDAKTIONSSCHLUSS für die 8. Ausgabe 2011
ist DONNERSTAG, der 20. Oktober 2011,
Erscheinungstag, Samstag 29. Oktober 2011**

Eltern-/Fan- und Coaching-Zone bei den G- bis D-Junioren

Ab dieser Saison wird im Niedersächsischen Fußballverband eine Eltern-/Fan- und Coaching-Zone bei den G- bis D-Junioren eingeführt.

Damit soll den Kindern ihr natürlicher Spaß am Fußball-Spielbetrieb erhalten bleiben. Denn durch den Einfluss und Druck von außen, können sich die jungen Fußballer nicht so gut weiterentwickeln. Was verbirgt sich dahinter?

Nach der Trainer Coaching-Zone gibt es nun einen Bereich, in denen sich die Eltern und Fans aufhalten dürfen, nämlich in der so genannten Eltern-/Fan- und Coaching-Zone. Ist auf dem Fußballplatz eine Werbebande, wie bei uns, vorhanden, müssen die Zuschauer dahinterstehen. Ein Aufenthalt auf dem Platz und auch das Rauchen sind verboten. Dadurch sollen die Kinder ihre eigene Kreativität im Spiel entfalten und nicht womöglich abgelenkt werden. Nur der Trainer kann Einfluss nehmen und Anweisungen geben. Damit soll den Kindern der Spaß am Fußball zurückgegeben werden. Für die Eltern gilt: Anfeuern ja - Steuern

- nein. Wenn die Mannschaften der G- bis D-Junioren auflaufen, können Eltern und Fans in ihrer Zone applaudieren. Die Trainer dürfen den Platz betreten und in der Mitte die Begrüßung vornehmen. Der Sportgruß ist sowohl vor als auch nach dem Spiel zu entrichten. Welche Ziele verfolgt der NFV damit?

Der erste persönliche Kontakt der Kinder vor dem Spiel ist wichtig. Junge Fußballer, die Fair Play aktiv erleben, haben es später leichter auf dem Spielfeld die emotionale Balance zu wahren. Sie profitieren nachhaltig von ihren eigenen Erfahrungen mit dem aktiven Fair Play und begegnen später Gegenspielern und Schiedsrichtern mit mehr Respekt. Die Kinder können ihren Fair Play-Gedanken auf die Zuschauer übertragen, sowie früh und nachhaltig eine soziale Kompetenz entwickeln.

Der Trainer kann seinen jungen Fußballern die Kreativität, den Mut, die Spiel- und Entscheidungsfreude und das Selbstvertrauen vermitteln. Ein möglicher Druck auf die Schiedsrichter von außen wird durch die Eltern-/Fan- und Coaching-Zone weniger aufgebaut bzw. reduziert. Das Ziel, die

Eigenverantwortung der Kinder weiter zu stärken, könnte dazu führen, dass eventuell sogar ohne Schiedsrichter gespielt werden kann.

„Ohne Eltern geht es nicht. In den Ergebnissen im Projekt Kinderfußball steht nichts davon, dass sich alle Eltern und alle Trainer richtig verhalten. Eltern verhalten sich nicht immer als Vorbilder für ihre Kinder am Spielfeldrand. Leider muss man auch in Ausnahmen Trainer hinzuzählen. Es steht aber darin, wie sich Kinder beim Fußball am wohlsten fühlen. Dabei liegen die Interessen der Erwachsenen und Kinder teilweise auseinander. Eltern, die ihre Mannschaft anfeuern und Trainer, die Mut machen, sind erwünscht.

Es gibt die ehrgeizigen Eltern die davon träumen, dass ihre Kinder irgendwann mal in der Bundesliga spielen. Da wird der Gegner

verbal attackiert, was das Zeug hält. Einige Kostproben: Idiot, Bewegungslegastheniker, Blödmann. Ich mach dich fertig waren noch harmlose Ausdrücke. Damit keine Missverständnisse aufkommen: diese Zurufe kamen von Eltern am Spielfeldrand und wurden an die sechs bis zehn Jahre alten Kinder gerichtet. Alles 0-Töne wie sie am Spielfeldrand eines Jugendfußballspiels aufgenommen wurden.

Natürlich gibt die Eltern-/Fan- und Coaching-Zone nicht die Garantie, dass es dann gesitteter zugeht. Die kaum zu belehrenden Eltern würden sich wahrscheinlich noch lautstärker präsentieren, um ihre Kinder fernzusteuern.

Der TSV Wennigsen sollte dieses Modell umgehend umsetzen und die Eltern nicht auf den Platz lassen um den Kindern ein ungestörtes Spiel zu ermöglichen.

Hencke & Hencke

Meisterbetrieb in 2. Generation

Gebäudereinigung GmbH

Kampstraße 34, 30974 Wennigsen
Tel. 0 51 03 / 78 68 · Fax 0 51 03 / 78 07

Graffiti-schutz & -entfernung
Baureinigung
Glasreinigung
Teppichreinigung

und selbstverständlich Winterdienst

Mitglied in der



Desinfektionsreinigung
Büroreinigung
Fassadenreinigung
Treppenhausreinigung

Spielberichte Jugend

1. B-Jugend

Im ersten Saisonspiel der 1. B-Jugend gegen den TSV Berenbostel 2 sah es in der ersten Halbzeit wirklich gut für unsere Jungs aus weil sie kämpften und ackerten. Nach der Führung durch Marius Zanini in der 29. Minute fühlten sie sich aber zu sicher und kassierten praktisch im gut gespielten Gegenzug der Berenbosteler den 1:1 Ausgleich (30 min.). Den Rest der 1. Halbzeit spielten sie dann tapfer zu ende und hatten noch die eine oder andre Torchance.

Dann aber in der 2. Halbzeit machte sich der Trainingsrückstand einiger Spieler sehr bemerkbar und die Jungs kassierten schon in der 2. Minute der 2. Halbzeit das 1:2. Danach brach die Mannschaft völlig in sich zusammen und kassierten so ein Tor nach dem andren; am Ende hieß es dann 1:6 für Berenbostel. **TSV:** Tobias Holzapfel (TW), Lars Garbe, Stefan Pyka, Jonas Uhlen-dorf, Marius Zanini, Aron Sundermeyer, Jan-Niclas Gruner, Frederik Lutter, Yannick Simper, Heiko Rogge, Tom Bödecker

Pokal:

Am 7.9.11 musste unsere 1. B-Jugend im Kreispokal ran. Es ging auswärts gegen den TSV

Schulenburg um den Einzug in die zweite Runde. Am Anfang des Spiels begannen unsere Jungs wirklich stark. Aber ab der 10. Minute fanden auch die Schulenburger ins Spiel. Als es dann anfang zu regnen und der Ball beim aufspringen auf den nassen Rasen sehr schnell wurde verschätzte sich in der 14. Minute nach einem mal wieder sehr langen Abstoß des Schulenburger Trowarts unser Libero und es stand 1:0 für Schulenburg. Unsere Wennigser Mannschaft fand aber wieder schnell zurück ins Spiel und spielten tapfer weiter und spielten sich noch die ein oder andre gute Chance raus. Nach der Halbzeit hatten unsere Jungs jetzt den starken wind im Rücken und spielten richtig gut und drehten das Spiel mit den Toren durch Stefan Pyka 1:1 (43. Min) und Jannik Pohle (45. Min) 1:2. Jetzt hatten unsere Jungs klar die Oberhand und die Schulenburger kamen kaum mehr aus der eigenen Hälfte. Als dann in der 67. Minute das 1:3 fiel, fühlten sich unsere Jungs aber etwas zu sicher und ließen noch die ein oder andre gute Chance für die Schulenburger zu. Zum Schluss hieß es aber dann aber 1:3 für Wennigsen - somit stehen unsere Jungs in der 2. Runde.

TSV: Tobias Holzapfel (TW), Lars Garbe, Stefan Pyka, Jonas Uhlen-dorf, Marius Zanini, Aron Sun-

dermeyer, Jan-Niclas Gruner, Frederik Lutter, Yannick Simper, Heiko Rogge, Felix Vogel, Jannick Pohle

2. B-Jugend

SG Letter - TSV Wgs. II 3-0 (2-0)

Im ersten Spiel der neuen Saison verloren die Wennigser leider recht deutlich, obwohl dies überhaupt nicht nötig war. Beim Stand von 0-0 ließen die Wennigser nämlich einige sehr gute Chancen zur Führung ungenutzt, so konnte Kera den Ball sogar vom Elfmeterpunkt leider nicht im Tor unterbringen. Zur allgemeinen Verwunderung trug die Entscheidung des Schiedsrichters bei, der zwar auf Elfmeter entschied, aber den Spieler, der den Ball mit der Hand auf der Linie klärte, leider nicht mit der roten Karte bestrafte.

So kam es wie, es kommen musste und die SG Letter ging mit einem Sonntagsschuss in Führung, der für den fehlerfrei spielenden Torwart Zbitnev unhaltbar war. Durch das Tor verlor der TSV die Ordnung und die SG konnte kurz vor der Halbzeit noch auf 2-0 erhöhen.

Mit Beginn der zweiten Hälfte entwickelte sich ein offener Schlagabtausch mit Chancen auf beiden Seiten, leider konnte der letzte Pass von den Spielern des TSV zu wenig an den richtigen

Mann gebracht werden. Das 3-0 fiel dann fast mit dem Schlusspfiff, als das Spiel schon gelaufen war. Gute Leistung, aber leider verloren.

TSV: Zbitnev, Tost, Bellok, von Pappenheim, Weber, Stein, Tönies, Nitschke, Kera, Neumann, Vogel, Lauenstein, Pohle

TSV Wennigsen - JSG Northen/Kirchwehren 4-3 (2-2)

In einem temporeichen Spiel setzten sich die Wennigser verdient durch und konnten gegen eine starke Mannschaft (komplett älterer Jahrgang) den zweiten Heimsieg bejubeln.

Das Spiel begann eigentlich wie immer. Der TSV war die ersten Minuten nicht richtig auf dem Platz und so konnte die JSG einen Stellungsfehler in der TSV-Defensive zur frühen Führung nutzen.

Danach entwickelte sich ein super Spiel mit reichlich Torchancen auf beiden Seiten.

Den verdienten Ausgleich erzielte Lauenstein mit einem Hammerfreistoß genau in den Torwinkel.

Nachdem der TSV nach zweimaligen Rückstand immer wieder ausgleichen (2 x Kera) und dann auch noch den verdienten Siegtreffer durch Pohle bejubeln konnte, war die Freude auf Wennigser Seite riesig. Am Ende

konnten die JSG sogar noch froh sein, dass zahlreiche gute Konterchancen ungenutzt blieben.

TSV: Zbitnev, Tost, Bellok, von Pappenheim, Weber, Stein, Ast, Nitschke, Kera, Neumann, Vogel, Lauenstein, Kahlmann, Pohle.

Tore: 2x Kera, Lauenstein, Pohle

C-Jugend

27.08.2011: Auftaktunentschieden gegen Springe

Die C-Jugend hat sich in einem emotionalen und umkämpften Spiel einen Punkt gesichert. Die Mannschaft begann stark und setzte die vom Trainer geforderte körperliche Präsenz und das Kombinationsspiel gut um. Folglich ging die Mannschaft durch einen verwandelten Elfmeter von Kapitän Domenik Hitzschke früh in Führung. Tom Lutter war im Strafraum gefoult worden. Danach entwickelte sich ein offener Schlagabtausch, aufgeheizt wurden die Gemüter dabei von den Springer Trainern, die sich vom Schiedsrichter benachteiligt fühlten.

In der 2. Halbzeit wurde Springe immer stärker, jedoch gelang Bjarne Zander in der 45. Minute, nach einem lupenreinen Konter die umjubelte 2:0 Führung, allerdings aus abseitsverdächtiger Position. Was folgte, war eine Abwehrschlacht mit gelegentli-

chen Entlastungsangriffen. 15 Minuten vor Schluss erzielte Springe nach einer Ecke den Anschlusstreffer und kurz vor Schluss den Ausgleichstreffer durch ein unglückliches Eigentor wiederum nach einer Ecke.

Am Ende war es ein gerechtes Unentschieden, welches man auch den tollen Paraden des neuen Torhüters Dominik Zieb und einer starken Abwehr zu verdanken hatte.

TSV: Dominik Zieb (TW), Leonardt Spitzenberg, Leon Spitzenberg, Timo Stote, Jakob Peter, Markus Köpsel, Tim Ebert, Jan Druschke, Domenik Hitzschke, Jannis Klaus, Tjark Mehring, Tom Lutter, Bjarne Zander, Finn Tönies

Torschützen: Domenik Hitzschke, Bjarne Zander

D-Jugend

FC Springe - TSV Wgs. 4-2 (2:1)

Torschützen: Leonard Osterloh, Dogan Grandke

Springe erweist sich als Wetterloch: das Aufwärmen muss wegen eines heftigen Regenschauers unterbrochen werden. Kurz nachdem das Spiel mit 10 Minuten Verspätung begonnen hat, liegen wir auch schon in

Führung: Leonard Osterloh trifft in der 2. Minute zum 0:1.

Unsere Mannschaft spielt weiter überlegen, versäumt es aber, die Führung auszubauen. Statt dessen gleicht Springe in der 12. Minute aus. Danach ist das Spiel ausgeglichener. Nachdem ein Solo von Ole Burghart nicht zum Torerfolg führt, geht Springe im Gegenzug in der 28. Minute in Führung: das 2:1 zur Halbzeitpause gibt den Spielverlauf nicht wieder.

Nach der Pause lassen wir zu viele Aktionen der Gastgeber zu, die konsequenterweise in der 35. und 38. Minute auf 4:1 erhöhen. Der nachsichtige Umgang des Schiedsrichters mit der Abseitsregel hilft dabei. In der letzten Viertelstunde besinnt sich unsere Mannschaft auf ihre Stärken und spielt wesentlich energischer und druckvoller. Das 4:2 durch Dogan Grandke in der 50. Minute ist das folgerichtige Ergebnis.

Trotz mehrerer guter Gelegenheiten gelingt jedoch kein weiterer Torerfolg.

Auswärtsspiel der 1. D-Jugend beim FC Eldagsen

Torschützen: Ole Weigand, Ole Burghart, Elia Heidemann(3) und Pascal Scheloske.

FC Eldagsen - TSV Wgs. 0 : 6

Bei hochsommerlichen Temperaturen und einer dünnen Spielerdecke landete die 1.D-Jugend einen ungefährdeten 6 : 0 Auswärtssieg.

Vor dem 1:0 durch Ole Weigand musste jedoch eine Schrecksekunde durch einen Lattenknaller des Fc Eldagsen überstanden werden. Danach hatte unsere Mannschaft jedoch auch zahlreiche Chancen, unter anderem 2 Lattentreffer durch Elia Heidemann und Erik Neumann, sowie einer Riesenchance durch Marlon Gröne, der allerdings den Ball aus einem Meter Entfernung nicht im Tor unterbringen konnte. Somit ging es mit nur 1:0 in die Pause.

Nach dem Wechsel spielte unsere Mannschaft ihre Überlegenheit souverän aus und das 2:0 durch Elia Heidemann war die logische Konsequenz, wenngleich der Treffer etwas glücklich durch den Gegner ins eigene Tor gelenkt wurde. Das 3:0 wiederum durch Elia Heidemann per Kopf erzielt, nach wunderschöner Flanke durch Ole Weigand. Das 4:0 erzielte Ole Burghart mit direktem Volleyschuss nach Ecke durch Erik Neumann. Dem 5:0 durch Elia Heidemann ließ Pascal Scheloske noch das 6:0, wiederum nach Ecke von Erik Neumann folgen.

Insgesamt eine sehr kompakte Mannschaftsleistung, bei der auch die starke Defensive nicht unerwähnt bleiben darf.

F-Jugend

F-Jugend gestaltet 1. Saisonspiel erfolgreich SC Empelde II – TSV Wennigsen 6 : 10

Kader: Fabian, Finn, Julian, Lasse, Lennox, Lenny, Lisa, Mattis, Maik, Oke,

Da den Empeldern nur 5 Feldspieler zur Verfügung standen, spielten wir fairerweise auch nur

mit 5 Feldspielern. So gab es bei uns eine Mannschaft der ersten Halbzeit und eine der zweiten Halbzeit. Gleich zu Beginn hatten wir viel Ballbesitz, den wir jedoch nicht in Tore ummünzen konnten. Stattdessen ging der Gastgeber durch einen unhaltbaren Schuss überraschend in Führung. Im Anschluss zogen wir allerdings durch drei Tore von Lenny und eines von Julian auf 4:1 davon. Besonders auffällig in dieser Phase war das gute Zusammenspiel zwischen Lisa, Julian und Lenny in der Offensive. Auch gut war das Verhalten der Verteidiger Oke und Fabian, die sich bei eigenem Abstoß immer auf

Außen anboten und so zahlreiche Angriffe einleiteten. 2 weitere Treffer (Julian, Lenny) für beide Teams sorgten für das 6:3 zur Halbzeit.

Das neue Team für die zweite Halbzeit brauchte keine Anlaufzeit denn Lennox erzielte nach knapp 2 Minuten und einem schönen Solo das 7:3. Im Anschluss vereitelte der Empelder Schlussmann eine nach der anderen Chance von Lasse, Finn und Lennox, die immer wieder durch schön vorgetragene Konter frei vor dem Tor auftauchten. Als Folge wurde das Spiel noch einmal spannend, da die Empelder ihre Chancen zu 2 Toren und dem zwischenzeitlichem 7:5 nutzten. Unser Keeper Mattis verhinderte in dieser Phase mit ein paar tollen Paraden das das Spiel kippte. Ein verwandelter Elfmeter von Finn entschied das Spiel dann endgültig. Im Anschluss erzielte der wieselflinke Lennox noch zwei weitere Tore und die Abwehr um Maik ließ nur noch einen Gegentreffer zu.

F-Jugend verpasst klaren Sieg

TSV Wgs. – SV Wilkenburg II 2:2

Kader: Jonathan, Kai, Lasse, Lenny, Liam, Lisa(2), Luis, Mattis, Mika, Oke

Im 1. Heimspiel der Saison erreichten die Wennigser F-Jugend Kicker ein 2:2 gegen die 2. F-Jugend des SV Wilkenburg. Wie im ersten Saisonspiel ging auch dieses Mal der Gegner mit seiner ersten Chance in Führung. Wir dagegen konnten die ersten drei Hochkaräter (2x Pfosten) nicht nutzen. Nach einem schönen Doppelpass zwischen Lisa und Kai, erzielte Lisa dann endlich unseren 1. Treffer. Nur 3 Minuten später war es wieder Lisa die nach einer schönen Flanke von rechts durch Lenny den Ball in RAUL-Marnier ins Tor stocherte. Auch danach folgte Chance auf Chance aber mehr als ein weiterer Pfostentreffer sprang nicht dabei heraus. Auch in der 2.Halbzeit lag das Chancenplus eindeutig bei uns, nur über die Linie wollte der Ball nicht mehr. Am Ende sprang also bei einem gefühlten Chancenverhältnis von 17:7 ein Remis heraus. Da der Gegner in aller letzter Sekunde noch einmal alleine auf unser Tor zulief aber scheiterte, sorgte dann doch dafür das am Ende alle mit dem Ergebnis zufrieden waren.

Papier-Lädchen
Kaltebra OHG | Lohe + Klingebiel

- Zeitschriften · Schulbücher
- Schul- und Bürobedarf
- Stempelanfertigungen
- Telefonkarten für alle Netze

LOTTO®
Schulbücher kurzfristig lieferbar!

PRESSE
NKL
Busse & Bahnen
GVVH
Großraum-Verkehr Hannover

Neustadtstr. 22/Ecke Bahnhofstr., 30974 Wennigsen
Tel. 0 51 03 / 24 90, Fax 0 51 03 / 36 68

Annahmestelle **DEISTER** aktuell

TSV Wennigsen/Deister e.V. – Fußballsparte –

1. Spartenleiter: Achim Gärtner	Telefon: 05103 / 50 34 64 Handy: 01 51 / 26 43 62 31 E – Mail: spartenleiter@tsv-wennigsen.de
2. Spartenleiter: Jürgen Stegen	Telefon: 05103 / 3686, Handy: 0175 / 2257270 Fax: 05103 / 3686 E – Mail: jstegen@tsv-wennigsen.de oder juergen.stegen@seppeler.de
Spielausschussobmann: Marco Trube	Telefon: 05103 / 927557, Handy: 0171 / 5470727 E – Mail: spielausschuss@tsv-wennigsen.de
Jugendleiter: Bernd Strote (G bis D-Jgd.) Marco Trube (C bis A-Jgd.)	E – Mail: jugendleiter@tsv-wennigsen.de Telefon: 05103 / 1209 Telefon: 05103 / 927557, Handy: 0171 / 5470727
Schiedsrichterobmann: Marcel Ryback	Telefon: 05103 / 705301, Handy: 0171 / 4980620 E – Mail: schiedsrichter@tsv-wennigsen.de
2. Jugendleiter/Platzwart: Dieter Demme	Handy: 01 51 / 12 34 38 37
Geschäftsführer: Matthias Fetköther	Telefon: 05103 / 7412, Handy: 0179 / 3940397 E – Mail: matthiasfetkoether@tsv-wennigsen.de
Pressewart: Stefan Zwing	Telefon: 05103 / 925396, Handy: 0173 / 2068803 E – Mail: presse@tsv-wennigsen.de
Manfred Nötzig	Vergnügungswart - Telefon: 05103 / 87 21




Physioteam
am Klosteramthof

Markus Witkop
Physiotherapeut

Praxis für Physiotherapie

- *Osteopathie*
- *Heißluft*
- *Krankengymnastik*
- *Massagen*
- *Med. Trainingstherapie*
- *Bobath*
- *Manuelle Therapie*
- *Fango Packungen*
- *Eis- u. Elektrotherapie*
- *Lymphdrainage*

Klosteramthof 1 • 30974 Wennigsen

 *0 51 03 / 82 02 10*